



**Deutsche  
Tier-Lobby**

Deutsche Tier-Lobby e.V. • Westtorgraben 19 • 90429 Nürnberg

## Jahresbericht 2025 – Deutsche Tier-Lobby e.V.

### 1. Vorwort des Vorstands

2025 war ein Jahr intensiver politischer Arbeit, öffentlicher Kampagnen und sichtbarer Aktionen im Einsatz für die Interessen und den Schutz sogenannter „Nutz“tiere. Unsere Arbeit umfasste politische Lobbyarbeit, Kooperationen mit Partnerorganisationen und aktive Öffentlichkeitsarbeit, einschließlich unserer Social-Media-Präsenzen auf Instagram, Tiktok und Facebook. Wichtigste Anliegen waren erneut die Abschaffung der Anbindehaltung sowie der Einsatz für bessere Lebensbedingungen von Schweinen im Rahmen der an das BVerfG gerichteten Kampagne „Gerechtigkeit für Schweine“.

### 2. Über uns

**Deutsche Tier-Lobby e.V.** ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein, der die Interessen von Tieren in Deutschland gegenüber Politik, Gesellschaft vertritt. Unsere Vision ist eine Welt, in der Tiere radikal verbesserte Lebensbedingungen haben und ihr Leid beendet wird.

**Sitz:** Westtorgraben 19, 90429 Nürnberg

### 3. Mitglieder und Netzwerk

Ende 2025 hatte die Deutsche Tier-Lobby **über 226 Mitglieder**, die sich aktiv oder/und finanziell für unsere Ziele einbringen. Das entspricht einem Zuwachs von 17 Personen gegenüber dem Vorjahr.

Wir arbeiten eng mit anderen Tierschutzorganisationen zusammen, insbesondere im Rahmen unserer Kampagnen wie *Gerechtigkeit für Schweine* (gemeinsam initiiert mit VIER PFOTEN) und *Lasst die Kuh los*.

### 4. Projekte 2025

#### 4.1 #LasstDieKuhLos - Anbindehaltung, Kastenstände und andere Qualhaltungen abschaffen!

Worum es geht: Die Missstände in der Nutztierhaltung sind unerträglich, werden jedoch bis heute von weiten Teilen der Politik tatenlos hingenommen. Mit dem Projekt „#LasstDieKuhLos – Anbindehaltung, Kastenstände und andere Qualhaltungen abschaffen!“ leisten wir einen Beitrag zur Abschaffung des besonders schlimmen Tierleids durch Anbindehaltung, Kastenstände und weitere Käfighaltungsformen. Schwerpunkt innerhalb des Projekts 2026 war die Kampagne „Gerechtigkeit für Schweine“.

#### 4.2. Bildungsprojekt in den Schulen „tierisch engagiert“

Das Team ist gegründet und die Projektplanung ist erstellt worden; parallel dazu sind geeignete Fördermöglichkeiten recherchiert und identifiziert worden.

WESTTORGRABEN 19  
90429 NÜRNBERG

+49 157 733 292 82  
INFO@DEUTSCHE-  
TIER-LOBBY.DE

WIR SIND EIN ALS  
GEMEINNÜTZIG  
ANERKANNTER UND  
EINGETRAGENER  
VEREIN

SPENDEN UND  
BEITRÄGE SIND  
STEUERLICH  
ABZUGSFÄHIG

SPENDENKONTO:  
GLS BANK  
DE53 4306 0967  
1295 1330 00

STEUER-NR.:  
241/107/61828



WWW.DEUTSCHE-TIER-LOBBY.DE

## 5. Chronologie und Aktivitäten

### Januar 2025

- Petition der Deutschen Umwelthilfe e.V. mit Unterstützung der Deutschen Tier-Lobby e.V. als offiziellem Kampagnenpartner.
- Tierschutz-Wahlprüfsteine Bundestagswahl 2025.
- Teilnahme an der Wir haben es satt-Demo in Berlin.

### Februar 2025

- Kleideraktion beim Ball der Union in Nürnberg.
- Kleideraktion bei der 75. Berlinale in Berlin.

### März 2025

- E-Mail-Aktion an die Sondierenden von SPD und CDU/CSU sowie Appell an B.90/Die Grünen, sich für ein Tierschutz-Sondervermögen einzusetzen.
- Versand von Protest-Postkarten für die Abschaffung der Anbindehaltung an die Abgeordneten Britta Haßelmann, Dr. Rolf Mützenich, Christian Dürr und an den Landwirtschaftsminister Cem Özdemir.
- Demonstration gegen die Kandidatur von Günter Felßner, Vorsitzender des Bayerischer Bauernverband, zum Bundes-Landwirtschaftsminister, in München.
- Teilnahme an der von Sebastian Everding (MdEP) und Anja Hazekamp (MdEP) organisierten Veranstaltung „The Truth of the Dairy Industry“ mit einem Vortrag zur Anbindehaltung im EU-Parlament.

### April 2025

- Erfolgreiche Unterstützung der Petition gegen die Schließung des veganen Lesecafés Anständig Essen e.V. in Erlangen als Ort für Austausch, Bildung, Engagement und Aufklärung über die Folgen der Tierhaltung. Ergebnis: Das Lesecafé bleibt!

### Mai 2025

- Teilnahme am Kirchentag 2025 in Hannover mit einem Infostand in Kooperation mit dem Tierschutznetzwerk Kräfte bündeln. Austausch mit der niedersächsischen Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte.
- Teilnahme an der Aktion #emptythetanks - Aktion gegen die Haltung der Delfine in Tiergarten Nürnberg.
- Initiierung des Bündnisses „Gerechtigkeit für Schweine“: Aufruf an das BVerfG im Normenkontrollantrag des Landes Berlins zur Schweinehaltung von 2019 eine Entscheidung zu treffen.

### Juni 2025

- Eröffnung des Merch-Shops.
- Unterstützung der Petition von Animal Society e.V. zum Erhalt des Amtes der Bundestierschutzbeauftragten.

- Exkursion zum Gnadenhof Fränkische Schweiz mit Besuch von Emma, gefördert vom Nürnberger Herz.

#### Juli 2025

- Start der Postkarten-Aktion #Gerechtigkeit für Schweine an das Bundesverfassungsgericht.
- Teilnahme an der Petitionsübergabe für den Erhalt des Amtes der Bundestierschutzbeauftragten in Berlin.

#### August 2025

- Teilnahme an der 1. Tierschutzmeile in Nürnberg (Infostand und Reden).
- Teilnahme an der Aktion „Kompetenz statt Klüngel – für eine echte Tierschutzbeauftragte“ in Berlin.

#### September 2025

- Hauptaktion „#GerechtigkeitFürSchweine“: Demonstration in Karlsruhe vor dem Bundesverfassungsgericht mit einem großen Bündnis aus Tierschutz- und Tierrechtsorganisationen. Aufruf, zum Normenkontrollantrag des Bundeslands Berlin zur Vereinbarkeit der Haltungsbedingungen für Schweine mit dem Tierschutz- und Grundgesetz eine Entscheidung zu treffen; Übergabe der 12.296 unterschriebenen Postkarten. Online-Aktion unter #GerechtigkeitFürSchweine.

#### Oktober 2025

- Teilnahme am Verbändetreffen der neuen Bundestierschutzbeauftragten Silvia Breher. Anschließend: Gründung einer „Taskforce Anbindehaltung mit Peta Deutschland und PROVIEH.
- Lukas und Sylvia zu Gast im Deutschlandradio mit Gesprächen über Anbindehaltung und die Befreiung der Kuh Emma (siehe unten).

#### November 2025

- Teilnahme an der Heimtiermesse in Nürnberg mit einem Infostand.
- Lobbygespräche mit dem tierschutzpolitischen Sprecher der SPD Jens Behrens, dem agrarpolitischen Sprecher der CDU Johannes Steiniger sowie MdB Anna Aeikens (CDU) zu den Themen Anbindehaltung, Brandschutz, Käfighaltung von Kaninchen, Haltungskennzeichnung, zur betäubungslosen Tötung von Hummern und Krebsen und zur betäubungslosen Kastration von Kälbern.

#### Dezember 2025

- Teilnahme am Winterkiosk in Nürnberg mit einem Infostand.
- Petition der Deutsche Umwelthilfe e.V. mit Unterstützung der Deutsche Tier-Lobby e.V. als offiziellem Kampagnenpartner.

## 5. Soziale Medien

- Steigerung unserer Followerzahl auf YouTube mit aktuell 1.670 Abonnent\*innen.
- Steigerung unserer Followerzahl auf Tiktok mit aktuell 3.456 Followern (68.898 Likes).
- Steigerung unserer Followerzahl auf Instagram mit aktuell 5.706 Followern.

## 6. Herausforderungen und Ausblick

- Politische Veränderungen benötigen anhaltenden Druck durch Lobbygespräche und Öffentliche Aktionen. Unsere Kernanliegen sind ein Ausbau von Kooperationen und eine erhöhte Beteiligung von Bürger\*innen bei unseren Aktionen.
- Instagram und digitale Öffentlichkeitsarbeit bleiben zentrale Werkzeuge.
- **\*\*\* Save the Date \*\*\* Wichtigste Termine 2026**
  - 10.07.: #LasstDieKuhLos: Online-Aktion zum Ehrentag der Kuh.
  - 10.10.: Zentrale Kundgebung für die Abschaffung der Anbindehaltung in einem von uns initiierten Bündnis, gemeinsame Organisation mit PROVIEH und Animals United e.V.

## 7. Organisationsentwicklung

### Mitglieder

- Zum 31.12.2025 waren **226 Mitglieder** Personen Mitglied bei der Deutschen Tier-Lobby e.V.

### Personal

- Projekt #LasstDieKuhLos 2.0: 27,5 Stunden verteilt auf drei Mitarbeitende.
- Studentische Mitarbeiterin Belana Ritter: 8 Std./Woche
- Projektleitung Lukas Feldmeier: 11,5 Std./Woche
- Projektmitarbeiterin Sobira Majidova: 8 Std./Woche
- Ehrenamtliche Aktive: ca. 50 Personen in Bayern, Sachsen, NRW, Hamburg sowie in Ungarn.

### Strukturen

- Vorstand unverändert:
  - 1. Vorsitzender: Lukas Feldmeier
  - 2. Vorsitzender: Johannes Steinhauer
  - Schatzmeisterin: Renate Knab
- Fortführung der ehrenamtlichen Aktivitäten von fünf Arbeitskreisen zzgl. des Leitungsteams:
  - AK Homepage, Ansprechpartner: Sandro Liebscher, [s.liebscher@deutschetier-lobby.de](mailto:s.liebscher@deutschetier-lobby.de)
  - AK Fundraising, Ansprechpartnerin: Sobira Majidova, [s.majidova@deutsche-tier-lobby.de](mailto:s.majidova@deutsche-tier-lobby.de)



**Deutsche  
Tier-Lobby**

- o AK Netzwerk, Ansprechpartner: Johannes Steinhauer, [j.steinhauer@deutsche-tier-lobby.de](mailto:j.steinhauer@deutsche-tier-lobby.de)
  - o AK Politik, Ansprechpartner: Lukas Feldmeier, [l.feldmeier@deutsche-tierlobby.de](mailto:l.feldmeier@deutsche-tierlobby.de)
  - o AK Soziale Medien, Ansprechpartnerin: Belana Ritter, [b.ritter@deutschetier-lobby.de](mailto:b.ritter@deutschetier-lobby.de)
  - o AG Leserbriefe, Ansprechpartnerin: Sophie Ziegler, [s.ziegler@deutsche-tier-lobby.de](mailto:s.ziegler@deutsche-tier-lobby.de)
  - o Leitungsteam 2025: Lukas Feldmeier, Johannes Steinhauer, Sylvia van Eesbeek, Sobira Majidova, Sophie Ziegler, Simone Alberti
- Interessiertentreffen für Neue und andere, die die DTL kennenlernen wollen: Am 3. Dienstag, 18:30 Uhr, in ungeraden Monaten vor Ort in unserer Geschäftsstelle im Westtorgraben 19 in Nürnberg sowie online.

## 8. Die DTL in den Medien

- Radio Z:
  - o FRN: "Es gibt durchaus Möglichkeiten, Verbesserungen für Tiere und Landwirte zugleich zu erreichen" - Der Verein "Deutsche Tier-Lobby e.V." zum Metzgermeister Alois Rainer als neuen Landwirtschaftsminister
  - o Internationaler Tag der Biodiversität
- Nürnberger Nachrichten:
  - o Demonstration gegen die Kandidatur von Günther Felßner als Bundes-Landwirtschaftsminister in München (März 2025, nur als Print verfügbar)
  - o Exkursion zum Gnadenhof in Pegnitz (Juni 2025)
  - o Stallbrand im Ostalbkreis (Dezember 2025)
- Nordbayerischer Kurier: Exkursion zum Gnadenhof in Pegnitz (Juni 2025)
- Tierwohl - Warum in Bayern Rindviecher selten aus dem Stall kommen (Länderreport) (Deutschlandradio) (Oktober 2025)

Wir danken allen Mitgliedern, Aktiven und Partnerorganisationen für das Engagement im Jahr 2025. Eure Unterstützung ermöglicht unseren Einsatz für Tiere und gesellschaftlich-politischen Wandel.

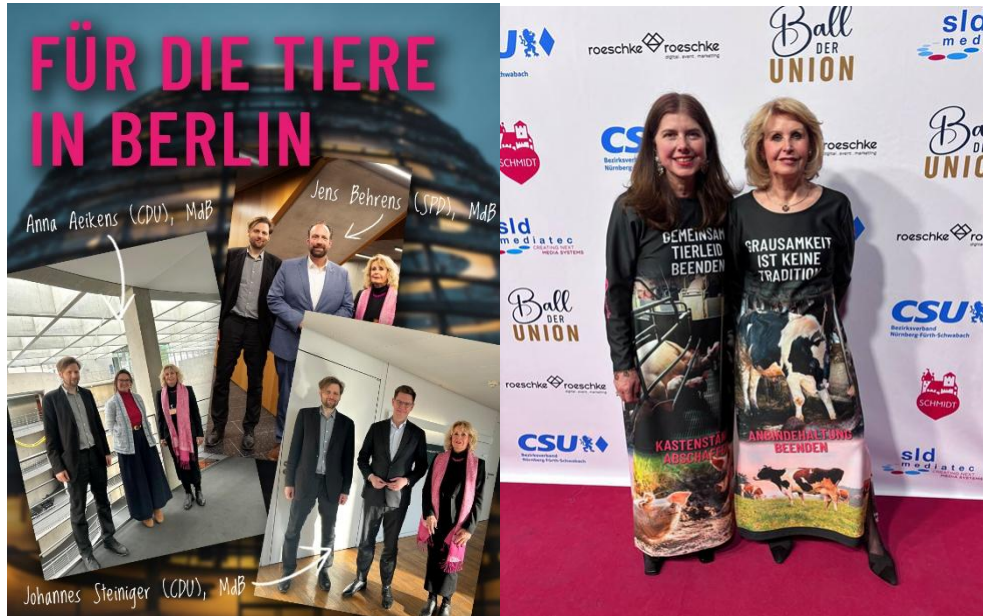
Vielen lieben Dank für euren Einsatz!

Lukas Feldmeier, 1.Vorsitzender



Deutsche  
Tier-Lobby

Unsere Arbeit in Bildern:





Deutsche  
Tier-Lobby



© VIER PFOTEN | Daniel Müller



Deutsche  
Tier-Lobby



© VIER PFOTEN | Daniel Müller



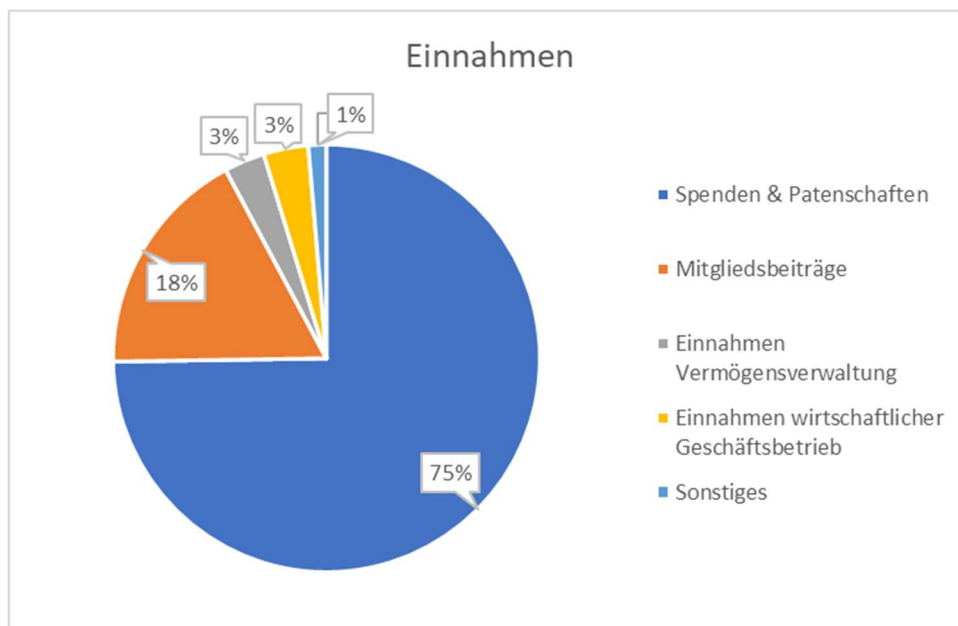
## Jahresbericht 2025 – Unsere Finanzen

Unsere Aktivitäten im Geschäftsjahr 2025 betrafen schwerpunktmäßig unsere Projekte zur Abschaffung der Anbindehaltung bei Kühen und von anderen Qualhaltungen. Viel Aufmerksamkeit erfuhr unsere Aktion #GerechtigkeitFürSchweine, die wir mit anderen Tierschutzorganisationen durchführten und die in einer Kundgebung vor dem Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe endete. Einzelheiten zu den Aktivitäten sind in unserem Tätigkeitsbericht für 2025 beschrieben. Gleichzeitig bemühen wir uns weiterhin intensiv darum, unsere Basis an Interessierten und Mitglieder\*innen zu stärken und Spender\*Innen zu gewinnen. Denn nur durch sie können wir unsere Arbeit für die Tiere fortsetzen.

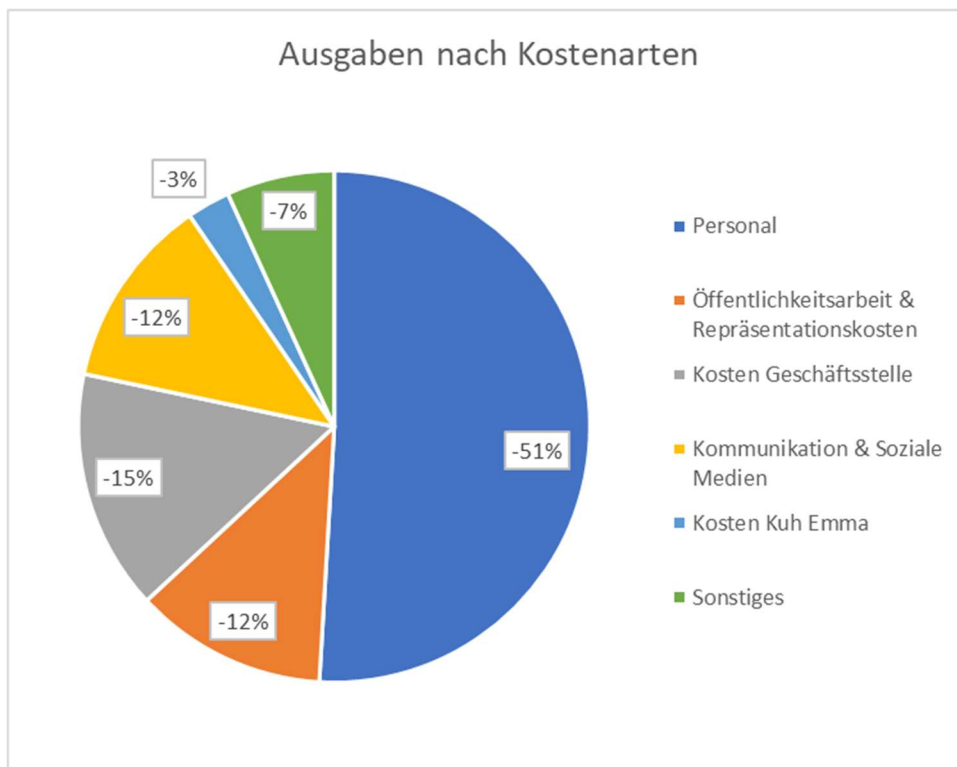
In Anlage 1 fügen wir unsere zusammengefasste Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung zu Eurer Information bei.

Insgesamt erzielten wir im Jahr 2025 **Einnahmen** in Höhe von EUR 81.313 (2024: EUR 121.235). Erstmals haben wir die gesamten Einnahmen selbst generiert und keine Zuwendungen von anderen Orgas oder Projektförderungen erhalten. Im Vorjahr sind entfielen EUR 80.000 auf den Übertrag des Vereinsvermögens eines anderen gemeinnützigen Tierschutzvereins. Unsere Spendeneinnahmen konnten wir von EUR 25.000 in 2024 auf rd. EUR 61.000 in 2025 erhöhen. Hier machen sich stark unsere Aktionen bemerkbar, die die Spenderbasis spürbar ansteigen ließen. Ende 2025 haben wir xxxx MitgliederInnen, unsere Mitgliedsbeiträge liegen bei EUR 14.160. Wir werden uns weiterhin intensiv um neue Projektförderungen aus öffentlichen oder privaten Ausschreibungen bemühen, damit wir auch neue Tierschutzprojekte durchführen können.

Das nachfolgende Schaubild verdeutlicht die Zusammensetzung unserer Einnahmen:



**Ausgaben** fielen im abgelaufenen Geschäftsjahr in vergleichbarer Höhe wie im Vorjahr mit insgesamt EUR 87.797 (2024: EUR 87.198) an. Wie oben beschrieben setzen wir das Projekt als #LasstDieKuhLos 2.0 -Anbindehaltung und andere Qualhaltungen abschaffen - nun aus eigener finanzieller Kraft fort. Dabei entstanden in 2025 Ausgaben von EUR 62.335, die wir aus den erhaltenen Spenden decken konnten. Die aus langjähriger Anbindehaltung von uns in 2023 gerettete Kuh Emma darf weiterhin ihren „Ruhestand“ in Freiheit auf einem Gnadenhof verbringen. Wir unterstützen dies finanziell und Emma geht es weiterhin sehr gut. Der verbleibende Teil der Ausgaben entfällt auf nicht einzelnen Projekten zuordenbaren Ausgaben wie für die Sozialen Medien, Kosten für die Mitglieder- und Spenderbetreuung sowie unsere Geschäftsstelle. Nach Kostenarten stellen sich unsere Ausgaben wie folgt dar:



Abgeschlossen wird das Geschäftsjahr mit einem **Ausgabenüberschuss von EUR 6.484** (2024: Einnahmenüberschuss von EUR 34.037). Wesentlichen Einfluss in 2024 hatte dabei die Vermögensübertragung eines anderen Vereins von EUR 80.000. Unser Nachfolgeprojekt #LasstDieKuhLos 2.0 endete zum 31.12.2025 mit einem fast ausgeglichenen Ergebnis ab. Im nicht projektbezogenen Bereich verblieb ein negatives Ergebnis EUR – 10.037. Positive Ergebnisse aus der Vermögensverwaltung sowie dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb betragen rd. EUR 4.000.

Zum besseren Verständnis unseres Projekts „#LasstDieKuhLos 2.0“ zeigen wir nachfolgend die kumulierten Einnahmen und Ausgaben des Projekts über die Dauer der Projektlaufzeit:

**Projekt "#LasstDieKuhLos 2.0"**

**– Anbindehaltung und andere Qualhaltungen abschaffen!**

|  | <b>2024</b>    | <b>2025</b>    | <b>Gesamt</b>  |
|--|----------------|----------------|----------------|
|  | €              | €              |                |
| <b>Einnahmen</b>                       |                |                |                |
| Spenden & Patenschaften                | 16.875         | 60.788         | 77.663         |
| Sonstige Einnahmen                     | 1.750          | 1.105          | 2.855          |
|  | <b>18.625</b>  | <b>61.893</b>  | <b>80.518</b>  |
| <b>Ausgaben</b>                        |                |                |                |
| Personal                               | -8.289         | -40.803        | -49.091        |
| Öffentlichkeitsarbeit & Soziale Medien | -5.752         | -18.930        | -24.682        |
| Kosten Kuh Emma                        | -600           | -2.400         | -3.000         |
| Sonstige Kosten                        | -431           | -202           | -633           |
|  | <b>-15.071</b> | <b>-62.335</b> | <b>-77.406</b> |
| <b>Ergebnis</b>                        | <b>3.554</b>   | <b>-442</b>    | <b>3.112</b>   |

Dieses Projekt setzt das in 2023 und 2024 von der Postcode Lotterie geförderte Projekt fort und erweitert unseren Fokus auch auf andere Qualhaltungsformen (Schweine, Kaninchen, Puten usw.). Es ist vollständig eigenfinanziert. Neben den Verbesserungen in der Tierhaltung wollen wir in der Bevölkerung das Bewusstsein für die katastrophalen Zustände und den umfassenden Reformbedarf in der „Nutztier“haltung erhöhen und ein Konsumumdenken auslösen.

